

Umbau der Bernhardusstraße und der Straße Beim Rondell
– **Entscheidung über den Entwurfsplan und das weitere Vorgehen**

Beschluss: (einstimmig)

- 1. Dem Entwurfsplan zum Umbau der Bernhardusstraße und der Straße Beim Rondell wird zugestimmt.**
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahme auszuschreiben.**

- - -

Die Verwaltung teilte hierzu mit:

Gemäß Beschluss des Ausschusses für Umwelt und Technik in der öffentlichen Sitzung am 24.09.2008, Pr. Nr. 9, wurde der Öffentlichkeit nach entsprechender Bekanntgabe im Amtsblatt Nr. 40, Mittwoch, den 01.10.2008, die Möglichkeit gegeben, Planeinsicht und entsprechende Einwendungen zu der Entwurfsplanung der beiden Straßen im Planungs- und Stadtbauamt vorzutragen. In der Auslegungszeit vom 6. bis 15.10.2008 wurde eine persönliche Einsichtnahme eines Bürgers aus der Bernhardusstraße und eines Bürgers aus der Straße Beim Rondell vorgenommen.

Folgende Anregungen gingen ein:

1. Ein Anwohner aus der Bernhardusstraße wünscht die Beibehaltung der jetzigen Entwässerungsform als Dachprofil - ohne dies näher zu begründen. Er begrüßt die Beibehaltung der Bernhardusstraße als Tempo-30-Zone.
2. Ein Anwohner aus der Straße Beim Rondell stimmt der Planung zu und betont, dass er es gut findet, dass das Grün innerhalb des Rondells erhalten bleibt und hier keine Eingriffe in die Grünanlage zugunsten etwaiger Verbreiterungen oder Stellplätzen stattfindet.
3. Ein weiterer Bürger, der weder Eigentümer eines Grundstückes noch Mieter in den betreffenden Straßenzügen ist, regt an, diese Straße einen Meter breiter zu bauen und statt der Grünfläche Parkplätze auszubilden.

Durch das Planungsamt, Ordnungsamt und Stadtbauamt wurden die vorgebrachten öffentlichen Anregungen diskutiert und abgewogen.

Die Verwaltung kommt zu folgendem Ergebnis:

Zu 1.:

Dem Anliegen zu 1.) wird nicht entsprochen. Ziel dieser Maßnahme ist, dass neben den vorrangigen Erneuerungsarbeiten am Abwasserkanal und den Versorgungsleitungen Gas und Wasser, die Bernhardusstraße im Rahmen der Straßenwiederherstellung durch die mittige Entwässerungsrinne und den beidseitig angeordneten zweireihigen Randeinfassungen optisch aufgewertet wird.

Zu 2.:

Dem Anliegen zu 3.) kann aus Sicht der Verwaltung ebenfalls nicht entsprochen werden. Die Grünfläche beim Rondell weist zwei größere Platanen und eine Esskastanie auf, die bei Eingriffen durch evtl. Verbreiterungen der Straße bzw. durch Anlegung von Stellplätzen geschädigt werden würden.

Für die Fraktionen/Gruppen liegt die Entwurfsplanung als Anlage bei.

- - -

Stadtrat Stemmer erläutert, dass es sich um einen unproblematischen Bereich handle und es keinen Spielraum für eine Umgestaltung gäbe. Er begrüßt, dass der alte Kanal und die Straßendecke erneuert werden und stimmt für die CDU-Fraktion dem Beschlussvorschlag zu.

Stadträtin Nickel stimmt für die FE-Fraktion der Verwaltungsvorlage zu und erläutert, dass die Anregungen, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, aufgenommen bzw. abgelehnt werden und auch ihrer Meinung nach die Straße breit genug sei.

Stadtrat Deckenbach, Stadträtin Saebel und Stadträtin Zeh stimmen dem Beschlussvorschlag zu.

Stadtrat Künzel stimmt der Verwaltungsvorlage zu und erkundigt sich, ob Parkplätze für Militärfahrzeuge dort geschaffen werden würden.

Stadtbauamtsrat Hoeffgen antwortet, dass nicht vorgesehen sei, zusätzliche Parkplätze zu schaffen.

Stadtverwaltungsdirektor Lehnhardt kündigt Kontrollen dort an.

Oberbürgermeisterin Büsse-maker fügt hinzu, dass hinsichtlich der Militärfahrzeuge noch eine schriftliche Antwort komme.

- - -